



**Eidgenössische Kommission gegen Rassismus
Commission Fédérale contre le Racisme
Commissione Federale contro il Razzismo
Cumissium Federala cunter il Razzissem**



Kampagne „Motivation gegen Rassismus und Antisemitismus“ Preisverleihung der Eidg. Kommission gegen Rassismus

Im Mai 1996 schrieb die EKR mit Unterstützung des Bundes Schweizer Werbeagenturen einen Kampagnenwettbewerb „Motivation gegen Rassismus und Antisemitismus“ aus. Es haben sich 30 Agenturen beteiligt. Die total 53 Gestaltungsvorschläge für Plakate, Anzeigen und Werbespots beeindruckten durch eine grosse Vielfalt an Ideen und Überraschungseffekten, ja selbst mit Provokationen. Alle Arbeiten sind vom 4.-6. Dezember im Bundeshaus ausgestellt.

Die Jury – Nationalrätin Rosemarie Dormann, Präsidentin der Gruppe „Parlamentarier/innen gegen Rassismus“; Martin Heller, Leitender Kurator des Museums für Gestaltung, Zürich; Professor Georg Kreis, Präsident der EKR; Simone Oppliger, Fotografin, Cully; Martin Suter, ehemaliger ADC-Präsident – wählte unter den anonym eingereichten Wettbewerbsbeiträgen die drei Preisträger aus.

Die Preisverleihung fand am 4. Dezember im Bundeshaus statt. Frau Bundesrätin Ruth Dreifuss unterstrich mit ihrer Anwesenheit die Bedeutung der Kampagne.

Mit Preisen von Fr. 5000.-, 3000.- bzw. 2000.- wurden die Beiträge der folgenden Agenturen prämiert:

1. Preis: „Der schöne Schein“, Impuls Advertising AG, Küsnacht
2. Preis: „Schweizer sind...“, Wirz Werbeberatung AG, Zürich
3. Preis: „Rassismus lässt keinen aus“, EURO RSCG, Zürich

Die EKR plant, eine der Arbeiten im nächsten Jahr zu produzieren. Sie hat bereits Unterstützung in Form von Gratisanzeigeflächen zugesichert bekommen, sucht aber weitere Sponsoren.